



Festival

22.12.2011

Von Klaus Ulrich Ruof

Krakau erwartet 1.000 Methodisten aus ganz Europa

Alle Wege führen vom 8.-12. August 2012 nach Krakau in Polen. Dort findet das 3. Europäische Methodistische Festival statt unter dem Thema »It's for you«, also »Für dich«.

Jung und Alt, Kinder und Familien und Singles aus ganz Europa werden erwartet. Methodisten aus ganz Europa begegnen einander, knüpfen Kontakte, stärken sich gegenseitig in ihrem Glauben und zeigen sich als Menschen mit einem fröhlichen und bewegenden Glauben in Krakau. Ein Festival, bei dem die europäischen Methodisten miteinander feiern, singen, musizieren, spielen, beten und hören. Etwa tausend Gäste werden erwartet. Die Werbegraphik für das Festival mit den vielen Punkten und Linien soll symbolisieren, dass sie von überall herkommen, aus ganz Europa und darüber hinaus.

Vorbereitet wird das Festival von verschiedenen Arbeitsgruppen aus vielen

europäischen Ländern. Der Europäische Rat für Jugend und Kinder (EMYC) und der Europäische Rat methodistischer Kirchen (EMC) arbeiten mit der Methodistischen Kirche in Polen zusammen. Englisch, Polnisch und Deutsch sind die Hauptsprachen, in einige andere Sprachen wird übersetzt. Für die Veranstaltungen ist eine Zeltstadt auf dem »Blonia Feld« aufgebaut. Das Essen wird in einer Mensa der nahegelegenen AGH-Universität eingenommen. Für die Unterbringung der Teilnehmer stehen sehr gute Unterkünfte in nahegelegenen Studentenwohnheimen zur Verfügung.

Ausführliche Informationen finden sich im Internet unter

www.methodistfestival.eu . Dort gibt es Programmhinweise, Bilder, Erklärungen, Wegbeschreibungen und Anmeldeformulare. Gedruckte Broschüren liegen in den Gemeinden auf.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie die Teilnahmegebühr sind für die meisten Personen aus den westlichen Ländern erschwinglich. Für Menschen aus einigen Ländern sind die Beträge jedoch hoch. Deswegen gibt es verschiedene Preiskategorien: regulärer Preis, ermäßigter Preis und Unterstützerpreis. Mit den durch die Unterstützerpreise und weiteren Spenden eingegangenen Beträgen werden auf Antrag Personen unterstützt, um ihnen die Teilnahme zu ermöglichen.

Anfragen und Anträge sind zu richten an:

Pastor Günter Winkmann (Schatzmeister des Europäischen Rates):

[Guenter.Winkmann\(at\)emk.de](mailto:Guenter.Winkmann(at)emk.de)

Pastor Armin Besserer (Sekretär des Rates): [Armin.Besserer\(at\)emk.de](mailto:Armin.Besserer(at)emk.de)

Krakau ist eine Stadt mit herrlichem Flair, mit altehrwürdigen Gebäuden, Kirchen und vielfältigen Angeboten. Kazimierz, ein alter jüdischer Stadtteil, lädt zur Besichtigung ein. »Schindlers Fabrik« (»Schindlers Liste«) kann besichtigt werden. Auschwitz und Birkenau sind nicht weit entfernt. Insgesamt lädt Krakau dazu ein, noch einige Tage vor oder nach dem Festival Urlaub zu machen. Es gibt günstige Direktflüge, und auch mit der Bahn oder mit dem Auto ist Krakau gut zu erreichen.

Klaus Ulrich Ruof

Das Bildungswerk der EmK bietet im Zusammenhang mit dem Festival eine Studienreise an. Erste Informationen können folgendem Flyer entnommen werden:

Einzelprospekt Krakau - (PDF|439 KB)

© 2019 - Evangelisch-methodistische Kirche